

Arbeiten erschienen noch mehrere vorzügliche Werke auf Kosten der Academie (bisher circa 18 Bände).

Ausser den Zinsen des eigenen, mehr als eine Million Gulden betragenden Vermögens geniesst dieselbe auch insoferne von Seite des Staates eine Unterstützung, als in den letzteren Jahren zur Vermehrung der Bibliothek 5000 fl., zur Herausgabe der ungarischen Geschichts-Quellen und Denkmale 20,000 Gulden votirt, ausserdem noch für die mathematische und physikalische Section besonders 5000 fl. bewilligt wurden.

Die noch im Jahre 1826 ins Leben gerufene Kisfaludy-Gesellschaft welche zur Aufmunterung der belletristischen Thätigkeit und Veredlung des Geschmackes theils durch Herausgabe vorzüglicher ungarischer belletristischer oder Uebersetzung ausländischer Werke, theils aber dadurch einzuwirken trachtet, dass sie auf Recensionen belletristischer Werke und Gedichte Belohnungen aussetzt und auch sonst durch strenge Prüfung belletristischer Arbeiten auf die Vervollkommnung der Kunstformen hinstrebt. — Die seit dem Jahre 1841 bestehende Gesellschaft der Pest-Ofner Aerzte und die köngl. ungar. Gesellschaft für Naturwissenschaft, welche seit dem Jahre 1870 mit einer Staatsaushilfe von jährchen 5000 Gulden zu dem Zwecke theilt wird, diese zu Forschungen und Mittheilungen, welche das ganze Land interessiren, zu verwenden; der in Hermanstadt noch im Jahre 1848 ins Leben getretene und sehr schöne Sammlungen besitzende Verein für Naturwissenschaften, eine Naturforscher Gesellschaft in Pressburg, die ungarische historische und die im Jahre 1850 entstandene geologische Gesellschaft; die Advokaten Vereine Pest-Ofens und anderer Gegenden; die in neuerer Zeit gebildete geographische Gesellschaft, die Stenographen- und mehrere sonstige die Ausbildung der eigenen Mitglieder oder andere allgemeine Cultur-Zwecke anstrebende Vereine, die Matica Serbsko-slovenska, sowie die im Jahre 1847 behufs der Herausgabe billiger für das Volk bestimmter Bücher entstandene Gesellschaft des heil. Stefan, eine ähnliche unter dem Namen Corvina, u. s. w.

Es muss hier auch das im Jahre 1870 entstandene ungarische geologische Institut erwähnt wrden, für welches noch in demselben Jahre die Summe von 24.000 fl., im Jahre 1871 aber 26.800 fl. und im Jahre 1872 28.300 Gulden votirt wurden,